

Inhalt

Einleitung: Krise ohne Alternative?	7
Mißlungener Umbruch und versäumte Wende	13
Konsensdiktatur und Widerspruchsleugnung	16
Teil I: Der westliche Fundamentalismus	21
Siegerhybris und Verwandlung	25
Subjektivismus und moralischer Verfall	35
Ermüdung des Wohlfahrtsstaats und wirtschaftslibertäre Entfesselung	50
Ökonomische Monomanie und reaktionäre Utopie	63
Das Absterben des Staates, neue Barbarei und Kampf der Kulturen?	84
Teil II: Die Auflösung des Politischen	91
Parteien kontra Bürger? Die Erosion der Parteiendemokratie	96
Die Selbstentäußerung des demokratischen Systems	112
Wertelüge: die Existenzkrise konservativ- demokratischer Parteien	128

	Umbruchslähmung: die Existenzkrise sozialdemokratischer Parteien	134
	Entpolitisierung und Diffusion der Massenparteien?	157
Teil III:	Der sozialökologische Generationenvertrag	163
	Ökologie ist Ökonomie: Vom Reichtum und von der Armut der Nationen zum Reichtum der Natur	164
	Links und rechts vor dem 21. Jahrhundert . .	180
	Handlungsfelder der archimedischen Wende	191
	Kooperative Wachablösung im Europäischen Haus und globale Entspannung	219
	Lotsen, Kreuzer und Begleitschiffe	229
	Anmerkungen	233